



5/19

Katholikenrat Leverkusen

Katholikenrat Leverkusen, Marktplatz 1, 51373 Leverkusen
Stadt Leverkusen
Stadtverwaltung
Fachbereich Recht und Ordnung
Herr Schmidt
Miselohestr. 4
51311 Leverkusen

STADT LEVERKUSEN	
Eingang am:	
01.08.19	9-10 Uhr
FB:	Az.:

Leverkusen, den 30. Juli 2019

Verkaufsoffene Sonntage 2020 in Wiesdorf, Schlebusch und Opladen

Sehr geehrter Herr Schmidt,

im Zusammenhang mit dem Erlass einer neuen ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Stadt Leverkusen werden wir mit Schreiben vom 9. Juli 2019 gem. § 6 Abs. 4 Ladenöffnungsgesetz NRW angehört.

Dazu liegen uns die Termine der verkaufsoffenen Sonntage 2020 und die entsprechenden Konzepte der Veranstaltungen vor.

Unter Berücksichtigung der überlassenen schriftlichen Ausführungen sehen wir auf die Innenstadtbereiche bezogenen beabsichtigten, verkaufsoffenen Sonntage in Schlebusch keine rechtlichen Bedenken.

Für Wiesdorf und Opladen haben wir folgende Bedenken:

Die Ausweitung der verkaufsoffenen Sonntage auf die Randbereiche.

- Wiesdorf: Manforter Straße 10 & Peschstraße 11, 13, 15
- Opladen: Düsseldorfer Straße 41-45

mit der Begründung von kostenfreiem Parkraum, halten wir für rechtlich bedenklich und bitten den Rat, dieser Ausweitung nicht zuzustimmen.

Grundsätzlich dürfen wir sagen, dass der freie Sonntag für die katholische Kirche die Freiheit des Menschen von einer rein wirtschaftlich orientierten Lebensweise verkörpert. Der freie Sonntag verschafft den Menschen verlässliche gemeinsame Zeiten für die Gestaltung von Familienleben und Freundschaften und zur Pflege gesellschaftlicher, sportlicher, kultureller und religiöser Aktivitäten.

Der Sonntag ist für uns ein besonderer Tag und gibt der Woche einen Rhythmus und eine Struktur. Dieser wahrnehmbare Wechsel von Arbeit und Ruhe, Anspannung und Entspannung, Gefordertsein und Sichfallenlassen ist für den Einzelnen und für eine Gesellschaft lebensnotwendig.

Durch die zahlreichen beantragten verkaufsoffenen Sonntage kommt es mehr und mehr zu einer Verwischung der Grenzen zwischen Arbeits- und Freizeitleben. Wir bitten die Damen und Herren im Rat der Stadt Leverkusen, ernsthaft zu prüfen, ob die angegebenen Anlässe für Sonntagsöffnungen in den drei Stadtteilen wirklich als tragfähig und zwingend zu bewerten sind.

Mit freundlichen Grüßen

Mit freundlichen Grüßen



Hieronymus Messing
Stellvertretender Vorsitzender



Wolfgang Fürst
Stellvertretender Vorsitzender